

14
143

11.06.2019
Herr Herrmann
29890

26

über

Dez. VI

RPA-Nr. 2019/0984

Betr.: Beschlussvorlage 1503/2019 (TU-/GU-Schulbaumaßnahmepaket)

Sehr geehrte Damen und Herren,

zur beschleunigten Realisierung von 15 Schulbaumaßnahmen an 11 Schulstandorten hat der Rat am 04.04.17 (Beschlussvorlage 0864/2017) ein Schulbaumaßnahmenpaket mit geschätzten Kosten von 240 bis 340 Mio. € beschlossen welches mittels Vergabe der Arbeiten an Total- bzw. Generalunternehmer umgesetzt werden soll. Weiterhin wurde festgelegt, dass eine Entscheidung des Rates zur Umsetzung und die Prüfung durch das RPA erst nach der Fertigstellung der Genehmigungsplanung der jeweiligen Maßnahmen erfolgen sollten.

Nach fortgesetzter Planung ergeben sich Änderungen zur ursprünglichen Beschlusslage dahingehend, dass die Anzahl der Maßnahmen auf 22 gestiegen ist, die Kosten des Gesamtpakets nach Angaben der Verwaltung zwischen 480 und 520 Mio. € liegen werden und eine Beratung und Beschlussfassung über die Genehmigungsplanung in den politischen Gremien aus den in der Vorlage genannten Gründen entfallen soll.

Das RPA kann diese Gründe nachvollziehen.

Aufgrund des gewählten und beschlossenen Verfahrens entfällt die sonst übliche Einbindung des Rechnungsprüfungsamtes mittels Prüfung der Kostenberechnung im Rahmen der Entwurfsplanung.

Zur weiteren Beschleunigung und Realisierung wird das RPA im Zuge der Umsetzung der Maßnahmen zur Unterstützung verfahrensbegleitende Prüfungen von Vergaben und Nachträgen in der Regel stichprobenhaft vornehmen. Eine Ausweitung der Prüfungstätigkeiten behält sich das Rechnungsprüfungsamt vor.

Mit freundlichen Grüßen

